

Verbundkatalog Kalliope

Wiemann, Martha

Dortmund, 1938-12-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Martha Wiemann
Sprecherin
Schriftstellerin

Dortmund, den 7. Dezember 1938.
Ostwall 6, Telefon 22975

Sehr verehrter Herr B o n s e l s !

In der "Amthorschen Verlagsbuchhandlung" zu Leipzig erscheint in der Reihe : "Bücher der Besinnung" in Kürze ein Buch von mir:

"Glückseliges Lieben."

Wie Sie aus beiliegendem Inhaltsverzeichnis ersehen werden, habe ich mir erlaubt aus Ihrem Buche:

"Die Biene Maja"

einige Seiten für mein Buch auszuwählen und bitte Sie mir die Erlaubnis hierzu gütigst zu erteilen. Beiliegend eine Abschrift der ausgewählten Seiten. Darf ich diese so in meinem Buch herausbringen?

Darf ich Sie bitten mir für den "Amthorverlag" extra eine kurze Freigabeerklärung abzugeben für die Druckerlaubnis dieser Seiten aus Ihrem Buch "Die Biene Maja", da ich diese dem Verlag einschicken muß?

Gleichzeitig bitte ich Sie mir Ihre Honorarforderung für eine Auflage von 3000 Exemplaren anzugeben. Von dem mir vom Verlage bewilligten Honorarsatz, der nicht groß ist, 12 Pfennig pro verkauftes Buch, muß ich alle Honoraransprüche der in Frage kommenden Schriftsteller übernehmen.

Ich selbst bin Sprecherin und Vortragssängerin und hoffe, daß durch meine Vortragsabende dieses Buch gut verkauft wird, sodaß eine höhere Auflage in Zukunft nötig sein ~~wird~~ und dadurch der Honorarsatz größer wird.

Selbstverständlich steht auch die Quellenangabe der einzelnen Beiträge in dem Buch. Bitte geben Sie mir den Verlag

an, den ich für Ihr Buch "Die Biene Maja" angeben soll.

Ich selbst trage auch die Erzählungen, die in dem Buch enthalten sind, an meinen Vortragsabenden vor.

Beiliegend erlaube ich mir Ihnen einige meiner Kritiken und neuesten Bilder zuzusenden. Darf ich nach Einsichtnahme die Kritiken zurückerbitten?

Vor ungefähr zehn Jahren lernte ich Sie, mein sehr verehrter Herr Bonsels, in Ambach durch Bekannte kennen. Ich war damals noch ganz unbekannt und Sie werden sich meiner nicht mehr erinnern.

Ich hoffe sehr, keine Fehlbitte getan zu haben und würde mich freuen, bald eine zusagende Antwort von Ihnen zu erhalten. Im Voraus meinen herzlichsten Dank.

Mit freundlichen Grüßen und

Heil Hitler!

Ihre

Martha Wiemann.

Entbunden?
falls H. 100.- zurück
gesandt werden
W.

Bd
12.12.28